

Echt. Verlässlich. Kreativ.

Vandalismus
Umsatzpolice
Risikoprüfung
Montage
Neubau
Diebstahl
WEA
Schäden
absichern
Gefahrübertragung
Objektdeckung
Sachschäden

Montageversicherung

Kontakt / Ansprechpartner:

Für Anfragen und nähere Informationen stehen Ihnen in unserem Hause gerne zur Verfügung:



Marcel Riedel
Abteilungsleiter - Erneuerbare Energietechnologien
Tel: +49 (0) 29 38 / 97 80 - 31 E-Mail: riedel@evk-oberense.de



Britta Boller
Kundenbetreuung - Windenergie
Tel: +49 (0) 29 38 / 97 80 - 25 E-Mail: boller@evk-oberense.de

www.evk-oberense.de



Warum wir mit Ihnen über dieses Thema reden möchten:

- Eine Montageversicherung ist eine Allgefahrenversicherung: Diese soll primär das Montageobjekt bis zur erfolgreichen Abnahme gegen Sachschäden absichern. Je nach vereinbartem Leistungsumfang bzw. Gefahrtragung im Kauf- bzw. Reparaturvertrag liegt das Risiko bei Ihnen. Sofern Gewerke in Eigenregie (z.B. Bau der Nebenanlagen, Kabeltrasse mit entsprechenden Subunternehmen) vorgenommen werden, sind etwaige Schäden während der Montage oftmals nicht über die Montageversicherung des Auftragnehmers mitversichert.
- Der Auftragnehmer hat eine Montageversicherung abgeschlossen und versichert Ihr Interesse als Auftraggeber im Rahmen einer Versicherungsbestätigung mit ab. Der genaue Versicherungsinhalt und die Zahlung der Versicherungsprämien liegen außerhalb Ihres Einflussbereiches. Hier kann eine Konditionendifferenz-Schutzdeckung den Versicherungsschutz sinnvoll ergänzen.
- Bitte beachten Sie vertragliche Besonderheiten der Vollwartungsverträge (Windparks) für den Zeitraum zwischen Inbetriebnahme und Abnahme. Die im Vollwartungsvertrag vereinbarte Verfügbarkeitsgarantie des Anbieters startet teilweise erst, wenn die letzte WEA abgenommen wurde. Die Maschinen-/BU-Versicherung setzt als Zusatzversicherung (Subsidiär-Deckung) einen vollumfänglich aktiven Vollwartungsvertrag voraus. Einzelvertragliche Klarstellungen in der Subsidiär-Deckung sind somit zu empfehlen.

Schadenbeispiele:

- Auf der Baustelle gelagerte Kabel werden von Unbekannten entwendet.
- Die Rotorblätter werden gezogen. Beim Einsatz des Krans reißt ein Kranseil, so dass ein Rotorblatt abstürzt und dabei beschädigt wird.
- Montageschaden am Fundament. Dieses weist unzulässige Risse auf. Die De- und Remontagenkosten des Mangels sollen abgesichert werden.

EVK-Deckungskonzept:

- Objektbezogene Montageversicherung oder Montageumsatzpolice sind möglich
- Konditionendifferenz-Schutzdeckung bei Vorlage von Versicherungsbestätigungen
- Besondere Vereinbarungen zum WindCover (Subsidiär-Deckung)

Warum Sie mit uns zusammenarbeiten sollten:

- EVK – Echt. Verlässlich. Kreativ. Seit mehr als 20 Jahren engagiert am Markt.
- Über 10.000 Betreiber vertrauen uns den Versicherungsschutz ihrer EE-Anlagen an.
- Der Geschäftsführer des EVK ist selbst Betreiber und kennt die Anliegen seiner Kunden aus eigener Erfahrung.
- Individuelle Risikoanalyse.

